

DX-Splitter

Weitere wöchentlich erscheinende DX-Meldungen erhalten Sie durch das DX-MB (Bestellung beim DARC – Post: Lindenallee 4, 34225 Baunatal, E-Mail: darc@darc.de). Beiträge für die Rubrik „DXtra“ sind stets willkommen.

3D, Fiji: Mana Island (IOTA OC-121) wird vom 29.6. bis 3.7. das QTH von JA1NLX sein. Unter 3D2YA stehen CW und RTTY von 80 bis 10 m auf dem Plan. Die Logs werden in das LoTW eingestellt. QSL auch über das Heimatrufzeichen.

8Q, Maldives: GØVJG wird während seiner Hochzeitsreise vom 1. bis 15.6. gelegentlich unter 8Q7CQ in SSB auf Kurzwelle zu hören sein. QSL via G4DFI. PF4T ist vom 8. bis 25.6. unter 8Q7TB aktiv und bestätigt nur direkt.

8R, Guyana: W3CMP, N3DB, K4RX und AC4TO haben die Absicht, vom 16.6. bis 6.7. unter noch nicht bekannten Gastrufzeichen zu arbeiten.

9A, Croatia: Nur wenige Tage nach 9AØCI sind 9A/OE3WGC und 9A/OE3ZK von Palagruza Vela (IOTA EU-090) QRV. Vom 31.5. bis 6.6. ist vorwiegend CW-Betrieb geplant. Es soll aber auch SSB und RTTY gemacht werden. QSL via Heimatrufzeichen. Vom 5. bis 20.6. ist 9A/DK2DO von Vis und Korcula (IOTA EU-016) QRV. Er bevorzugt die Frequenzen 14 011, 10 111 und 7011 kHz in CW und 14 278 kHz in SSB. Eventuell geht er auch noch nach EU-170.



In Europa hat die IOTA-Saison wieder begonnen

C2, Nauru: Die ursprünglich für Mai angekündigte Expedition C21TI soll nun vom 16. bis 21.6. stattfinden.

C6, Bahamas: Ein US-amerikanisches Team bekundete die Absicht, vom 1. bis 14.6. von IOTA NA-001 (QTH Nassau) auf allen HF-Bändern in SSB, CW und Digital QRV zu werden. QSL für C6AMS via NA6M.

DL, Germany: DK8NT/P und DL8NBM/P wollen vom 11. bis 17.6. von Helgoland-Düne (IOTA EU-127, DID N-15) vorwiegend in Telegrafie funken.

F, France: Irgendwann im Juni plant F4FEP eine dreitägige Aktivität von Saint

Nicolas (IOTA EU-094). Er konzentriert sich auf die IOTA-Frequenz 14 260 kHz und arbeitet mittels Batteriestrom mit 100 W und GSRV. F/DL5MO ist vom 29.6. bis 10.7. auf Groix (IOTA EU-048) und funkt im Ur-laubsstil auf 20, 30 und 40 m.

G, England: Vom 24. bis 29.6. wird GBØYG von Holy (IOTA EU-124) zu hören sein. QSL soll es leider nur direkt via GØRCI geben.

HKØ, San Andres & Providencia: K7JJ funkt als 5JØM von San Andres. Sein Hauptband ist 6 m, jedoch wird er auch auf Kurzwelle zu hören sein. QSL direkt via W1JJ.

JW, Svalbard: Die vier tschechischen Funkamateure OK1JK, OK1JST, OK1IPS und OK1IEC wollen vom 5. bis 15.6. mit vorangestelltem JW-Präfix von Longyearbyen (IOTA EU-026) funken. Es ist Betrieb in CW, RTTY, SSB und PSK auf Kurzwelle vorgesehen. QSL via Heimatrufzeichen.

PY, Brasil: Für den Zeitraum 11. bis 14.6. hat sich eine brasilianische Crew unter PT2T von der Ilha da Moela (IOTA SA-021) angesagt. QSL via PY2OP.

PYØF, Fernando de Noronha: ZYØF ist vom 10. bis 15.6. das Rufzeichen einer mehrköpfigen Expedition nach IOTA SA-003. Das Team plant Funkbetrieb auf allen Bändern in CW und SSB. Der Archipel blickt auf eine wechselvolle Geschichte zurück. Sowohl Portugal als auch später Brasilien nutzten die Inseln als Strafkolonie. Bis 1987 stand das Areal unter Militärverwaltung. 1988 wurden größere Teile unter Naturschutz gestellt. QSL erhält man über PY2WAS.

S9, Sao Tome & Principe: DK7LX wird vom 13. bis 27.6. unter S92LX anschließend in Telegrafie senden. Er möchte IOTA AF-023 auf 80 bis 10 m in die Luft bringen.

SV5, Dodecanese: Eine größere Gruppe um SV1GRM ist vom 8. bis 14.6. von Levita Rocky Islet unter SX5LA in der Luft. QSL via Büro.

V2, Antigua: V29JKV weilt vom 23.6. bis 3.7. auf IOTA NA-100. Hauptsächlich wird auf 6 m gefunkt, aber auch die HF-Bänder sollen bedient werden. QSL via Heimatrufzeichen W6JKV.

VP2M, Montserrat: Hinter VP2MRT verbirgt sich KB4CRT. Vom 12. bis 19.6. wird er gelegentlich in SSB und CW auf Kurzwelle arbeiten. QSL via Heimatrufzeichen.

VP9, Bermuda: VP9/KF4VTT ist vom 11. bis 17.6. auf IOTA NA-005. Er möchte auf allen HF-Bändern in CW, SSB, PSK und RTTY funken. QSL gibt es sowohl di-

rekt, via Büro über Homecall und auch im LoTW.

Kurzporträt – 425 DX-News

Die 425 DX-News erscheinen jede Woche am Freitag. Die DX-Postille „425 DXN“ ist ein europäisches Format und erblickte im Mai 1991 das Licht der Welt. Die Wurzeln gehen auf ein norditalienisches DX-Informationsnetz auf der Frequenz 145,425 MHz zurück. Daher auch der Name. Mitte der 80er Jahre, traf sich

QSL via			
3D2ZW/P	OK2ZAW	LT1F	AC7DX
3ZØLH	SP1TMN	LU8XW	WD9EWK
4A5M	XE1AMF	LZ2ØØQKM	LZ1PJ
4M5M	W4SO	MSØTTJ/P	GM4ZNC
5F1ROM	EA7FTR	OD5/IZ3JHP	IK3GES
5Q2J	OZ2JBC	OD5ØB	YØ3FR1
6MØW/5	HL5BMX	OE1ØØM	OE1WHC
8J4P/4	JA4MRL	OF2ØØAD	OH5AD
8Ø7HN	7M2VPR	OHØLQK	OH3LQK
9A/HA5TAA	9A3JB	OK8GDB	ON4GDB
9A43ØKA	9A6Z	OL25LP	OK2FB
9AØCI	DEØMST	OL5LP	OK2FB
9N7WU	JA8MWU	ON1ØØPES	ON4TRC
A35KL	W6ZL	PT1R	PY1NB
A43WARD	A47RS	PT5M	PY5MJ
A52DT	JA1DOT	R75AH	RK3AWH
A6ØWARD	IZ8CLM	RP1ØPQ	RK1ØWA
AØØJ	JA1NVF	RP1Z	RZ1ZZZ
AØSVAA	EA5JO	RP3DY	RW3DY
C6DX	W8GEX	RP3ØED	RU3EJ
CN22TMC	EA7FTR	RP3LPM	RZ3LC
CS7FTD	CT2FTD*	RP3LPP	UA3LMR
CS8CØK	CT1CØK	RP3PT	UA3PM
D2ØMN	RZ3EC	RP3QUP	RK3QWV
DUI/KI6TIU	JA1PBV	RP3WBD	RK3WWF
DX1J	JA1HGYP	RP4HRT	RZ4HXM
ED5SSC	EA5DDK	RP64PR	RA3AX
ED5UM/P	EA5UM	RP9J	RV9JD
EE7E	EA7RU	RP9ØMP	RZ9ØJ
EG1SPA	EA1EG	RP9X	UA9XC
EH1SSL	EA1URL	RP9XKF	RA9XF
EH5SVF	EA5URR	S79DF	IV3TDM
EI6DX	EA5DDK	SN7ØSP	SP7PKI
EN5ØØI	UT7IL*	SNØDO	SO2CFL
EO3Q	UR3QCW	SNØPS	SP9PNS
EO5RPL	UR4RWB	SP1933ANH	SP5PSL
EO64JM	K2PF	SX5SYMI	SV5FRI
EO64MF	URØMM	SX8P	SV8CVY
ES3AX	ES1AX	T88YK	JN1WTK
EV5SL	EW1ABA	T8ØK	JN3JBC
EV6Z	DL8KAC	TA4AB	DL3SK
EX7MA	IK2ØPR	TI7KK	DK6AO
FG/FRIAN	NI5DX*	TM5EL	F6KHI
GB1ØØBP	GWØANA	TM5KDB	F5SPW
GB1ØØFAA	G4ZMP	TM5ØIS	F5KRH
GBØGMD	MW6VHF	TNSN	IZ1BZV
HA7PDM/P	ON7SU	UA9JFM/3	UA3LMR
HE8IPA	HB9IPA	UE8ØMC	UA9MC
HF15PB	SP9YGD	UE8ØMD	UA9MD
HF2ØØØWARD	SP2FAP	UE8ØMT	UA9MC
HF9WARD	SP1NØF	UE9FAR	UA9FAR
HK1NK	EA5KB	UK8LA	RW3RN
HP1RIS	EA5KB	UR5FØØ/P	UUØJM
ID9N	IKØGKN	UY7C	UR3CMA
IØ2ERBA	IØ2ER	VP4ØØBO	W4ZGR
IØ4CRI	IZ1JKW	XM1CDD	VE1CDD
IØØDVA	IØØRM	XM3NE	VE3NE
IR1A	IK1GPG	XU7XXX	KØØW
IQ6SB/IØP	IØHWD	XØ9TET	EA3NT
IU9A	IT9SSI	YJØKS	JA6REX
K8P	KØ8P	YK1BA	N5FF
KH8/NØYU	YI1AD	YØ1G	G3TXF
KHØUA	JF1UCV	ZF2BI	K4BI*
L21D	LU7DSY		* QSL direkt



Mauro, I1JQJ, und Valeria, IK1ADH

die „425 DX Gang“ auf 28 MHz, dann auf 80 m.

Mit Geburt des Packet-Radio-Netzes wandelten sich die bis dato per Funk übermittelten Nachrichten in ein geschriebenes Bulletin. Die „425 DX-News“ wurden zunächst in Italienisch in die PR-Netze und Mailboxen eingespielt. Mitte der 90er Jahre wurde das Internet zur Heimat der italienischen DX-Postille, und fortan wurde Englisch zur Hauptsprache.

Heute erhalten etwa 12 000 Abonnenten ihre DX-Nachrichten in Englisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch, Russisch und Japanisch. Die tatsächliche Zahl der Leser dürfte noch weitaus höher liegen. Denn das Bulletin ist kostenlos erhältlich und darf uneingeschränkt weiter verbreitet werden.

Die freitäglichen Ausgaben enthalten Ankündigungen von DX-Aktivitäten, QSL-Informationen, QSL-Via und Managerlisten sowie Hintergrundberichte. Sonderausgaben des Bulletins sind gelegentlich dem IOTA-Programm (IOTA Notice) gewidmet.

Ohne Mauro Pregliasco, I1JQJ, und seine Frau Valeria, IK1ADH, wären die 425 DX-News undenkbar. Durchschnittlich drei Stunden täglich kostet sie die Sammlung und Auswertung verschiedener Quellen und Zuarbeiten aus aller Welt. 2007 wurden beide dafür mit der Aufnahme in die „CQ DX Hall of Fame“ geehrt.

Außerdem gehören Ermilio, I2EOW (Toplist), Gabriele, I2VGW (verantwortlicher Direktor), Gianluca, IK4LZH (managt den Server in der Universität von Ferrara), Stefano, IK4WMH (verwaltet die Mailingliste), Nicola, IZ3EBA (gibt das 425 DX Magazine heraus), und Leonardo, IZ5FSA (Datenbankmanager und Suchmaschine), zum Team. G1LTH die Suchfunktion in Packet Radio und

VE3IRF sammelt DX-Meldungen im DX-Summit. Alle Meldungen eines Monats finden sich in der um Fotos und Tabellen ergänzten Ausgabe „The 425 DX News Magazine“. Diese Form der zusätzlichen Publikation geht auf eine Idee von Maurizio, IZ1CRR, im Jahre 2001 zurück. Bemerkenswert ist die Akkuratess, mit der recherchiert und veröffentlicht wird. Das Bulletin aus Bella Italia sieht sich im Vergleich zu anderen DX-Magazinen relativ selten genötigt, Korrekturen zu bringen. Auch „DXtra“ lebt jeden Monat von den Nachrichten der „425er“.

Nachlese Rockall

„Safety first“ – das gilt nicht nur aber gerade auch in der Seefahrt. Und so entschied der Skipper der belgischen IOTA-Expedition nach Rockall (IOTA EU-189), dass eine Landung auf dem unwirtlichen Felsen mit zu großen Risiken verbunden sei. Damit fiel eine weitere Rockall-Expedition den Umständen zum Opfer. Schon Wellenhöhen über 1 m machen die Landung dort zu einem Risiko. Die Chance auf eine Eroberung der Felseninsel ist gerade dann, wenn man wenig Zeit mitbringt, sehr gering. Rockall liegt bekanntlich im Nordatlantik. Eine Gegend, berühmt und berüchtigt als Wetterküche Europas. Vielleicht liegt es auch an der Wahl des Verkehrsmittels?



Vielleicht das passende Verkehrsmittel nach Rockall?

QSL-TÜV

Die Ergebnisse des QSL-TÜV werden wieder zu Beginn des DX-Forums auf der HAM RADIO bekannt gegeben. Viele der Abstimmenden äußerten den Wunsch, doch auch mal eine Liste der schlechtesten und unzuverlässigsten Manager aufzustellen. Nun – es gibt bereits etwas in dieser Art. DF6EX sammelt innerhalb seiner QSL-Datenbanken nicht zuletzt auch

Hinweise zur QSL-Moral von Stationen und Managern. Dabei ist er auf die Mitarbeit aktiver Funkamateure angewiesen. Die Ergebnisse kommen der Allgemeinheit zu Gute.

Wieder neue IRC

Die aktuelle IRC-Serie (genannt Beijing 2) ist noch bis 31.12.09 gültig. Abgelöst wird sie durch die so genannte Nairobi-Serie. Deren Verkauf soll im Juli starten.



Das ist der neue IRC

DXCC anerkannt

Die Expeditionen SØ4R und E51ØØØ wurden durch die ARRL für ihr DXCC anerkannt.

Ohne Lizenz?

Der Präsident der Nigeria Amateur Radio Society hat darauf hingewiesen, dass 5N/LZ1ØK über keine gültige Genehmigung verfügt. Auch die ARRL wurde bereits ins Bild gesetzt. Demnach dürften Verbindungen mit 5N/LZ1ØK wohl kaum für das DXCC zählen.

A6 – UAE

Ausländische Lizenzinhaber in den UAE erhielten im Mai neue Rufzeichen aus dem Rufzeichensegment A65 zugeteilt.

HAM RADIO

Folgende Termine sollten in jedem Terminkalender eines HAM-RADIO-Besuchers verzeichnet sein:

Freitag: Die RRDXA trifft sich am Abend wieder in Ailingen.

Sonabend: Zum IOTA-Forum lädt der RSGB um 10 Uhr. Zu gleicher Zeit findet die GDXF-Versammlung statt. Um 12 Uhr schließt sich das Contestforum an.

Das DX-Forum wird um 15 Uhr beginnen. Es sind Vorträge von VK9DWX, VK9GMW und DL7DF geplant. Der Samstagabend ist traditionsgemäß mit dem IOTA-Treffen im Stadion-Restaurant und dem BCC-Treffen belegt. Genaueres zu Ort und Zeit wird spätestens zur Messe bekannt gegeben.



Beiträge für „DXtra“ an:

Enrico Stumpf-Siering, DL2VFR
Hinter den Höfen 4
27305 Süstedt
Fax (07 21)
1 51 44 45 21
dl2vfr@darc.de